www.energiestadt.ch
www.citedelenergie.ch
www.cittadellenergia.ch

Cité de l'énergie
european energy award

25.9.2017

Journée de l'énergie / Energietag

Théâtre Equilibre, Fribourg / Freiburg

Traduction simultanée d-f / Simultanübersetzung f-d

VINCENT CALLEBAUT ARCHITECTURES _ www.vincent.callebaut.org

energie schweiz
Unser Engagement: unsere Zukunft.

Vous avez vous aussi parfois l'impression que la densité des villes est trop importante, que le béton noie tout, qu'il manque des arbres, que les parcs où peuvent jouer les enfants sont inexistants, vous rêvez … d'avoir plein de verdure dans votre ville, dans votre vie. Venez à la journée de l'énergie … pour redécouvrir des arbres et du vert … dans les exposés de la journée tout au moins !

Wie der Baum in Maxime Le Forestiers Lied, können wir uns in Städten manchmal eingeengt fühlen. Die Mauern der Häuser erstrecken sich höher als es die Kronen der Bäume je könnten. Das Geräusch spielender Kinder scheint in den Emissionen des Verkehrs unterzugehen. Doch zu Recht glauben wir daran, das Grün in und um uns wiedererwecken und zurück in unsere Leben bringen zu können. Die Vorträge am Energietag und die ausgezeichneten Projekte zeigen, dass die Vorstellung von Natur, die uns umgibt, nicht Fantasie, sondern realisierbare Wirklichkeit ist. Kommen Sie an den Energietag und lassen Sie uns gemeinsam an einer lebenswerteren Zukunft arbeiten.

Comme un arbre dans la ville

Je suis né dans le béton
Coincé entre deux maisons
Sans abri sans domicile
Comme un arbre dans la ville

Comme un arbre dans la ville
J`ai grandi loin des futaies
Où mes frères des forêts
Ont fondé une famille
Comme un arbre dans la ville

Entre béton et bitume
Pour pousser je me débats
Mais mes branches volent bas
Si près des autos qui fument
Entre béton et bitume
Comme un arbre dans la ville…

Maxime Le Forestier

Daniel Büchel

Vice-directeur de l'Office fédéral de l'énergie (OFEN) / Vizedirektor des Bundesamtes für Energie (BFE)
Directeur du programme SuisseEnergie / Programmleiter EnergieSchweiz

Montag, 25. September 2017

Erster Teil des Programms
NH Hotel

12:30 **Empfang** (NH Hotel, Grand-Places 14, Freiburg)

13:30 **Erste Serie der Vorträge**
Diskussionen und Erfahrungsaustausch in den Arbeitsgruppen

Vortrag Nr. 1: Begrünte Dächer und Bauten: Energieeinsparungen und Biodiversität «2in1» im städtischen Raum
In einem städtischen Umfeld die Biodiversität fördern; damit auch Energie und Kosten sparen. So lautet ihr Beitrag zu einem nachhaltigen Städtebau. Diese Arbeitsgruppe stützt sich auf Erfahrungen in Basel und Lausanne.

Pascale Aubert, Naturbeauftragte, Stadt Lausanne
Nathalie Baumann, Stadtökologin, Beraterin & Dozentin, ZHAW, Zürich.
Moderation: Nathalie Baumann

Vortrag Nr. 2: Gemüsegärten im städtischen Raum: Wenn der Garten seine Energie erzeugt – für die ganze Stadt
Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, Begrünung der Städte, Entwicklung der Biodiversität sowie einer gesunden und saisongerechten Landwirtschaftsproduktion: Die Entstehung von Gemüsegärten dank Initiativen von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Institutionen trägt zu «unseren nachhaltigeren Städten und Gemeinden» bei. Die Pionierprojekte des «Versuchslabors Morenal» (Bellinzona), die Kampagne «clevergeniessen» der Stadt St. Gallen, der «bio-di-potager» von hepia (GE) sowie die «Pflanzblätze und Therapiegärten» von equiterre werden in dieser Arbeitsgruppe vorgestellt.

Sophie Rochefort, Professorin Fachhochschule Westschweiz hepia, Genf
Karin Hungerbühler, stv. Leiterin Amt für Umwelt und Energie, Stadt St. Gallen
Doris Sfar, Leiterin Bereich Grundlagen und Information, BWO
Hervé Pichelin, Geschäftsleiter, Organisation equiterre, Genf, Lausanne, Bern
Moderation: Jean-Noël Rochat, Projektbeauftragter, equiterre

VINCENT CALLEBAUT ARCHITECTURES _ www.vincent.callebaut.org

Vortrag Nr. 3: Grünflächen: Planung und Bewirtschaftung von Grün-/Freiflächen in den Gemeinden

Das Pionierprojekt «ACCLIMATASION» zeigt, wie wichtig die Abstimmung der Grün-/Freiflächenplanung mit der Stadt- und Raumplanung ist und wie öffentliche Plätze und Parks aufgewertet werden können. Die Bevölkerung der Stadt Sitten und Umgebung wurde einbezogen, ihren Teil an eine klimaangepasste Stadtentwicklung beizutragen.

Roland Hohmann, Sektionschef Klimaberichterstattung und –anpassung, BAFU
Sarah Huber, Projektleiterin, Stiftung für die nachhaltige Entwicklung der Bergregionen (FDDM)
Moderation: Nicole Witschi, Klimaprogramm, Bundestamt für Umwelt (BAFU)

Vortrag Nr. 4: ElectroWhat: Entscheidungshilfe für die Planung eines Strom-Effizienzprogramms in der Art von éco21

Das Programm éco21 wurde 2008 von den Services Industriels de Genève, den Genfer Stadtwerken, eingeführt. Die sorgfältige Planung hat zu seinem Erfolg beigetragen. ElectroWhat beruht auf Erfahrungen, die mit dem Programm éco21 während zehn Jahren gemacht wurden. Es handelt sich um ein Online-Tool (in Entwicklung), mit dessen Hilfe solche Programme aufgestellt werden können. Es ist für die Akteure der Energieplanung bestimmt und kann für Gebiete im Ausmass einer Stadt, eines Kantons oder einer Region angewendet werden.

Pascale Le Strat, Verantwortliche für éco21, Services Industriels de Genève
Stefan Schneider, wissenschaftlicher Assistent, Universität Genf
Moderation: Stefan Schneider

14:30 **Pause und Wechsel der Arbeitsgruppe**

15:00 **Zweite Serie der Vorträge**

16:15 **Wechsel vom NH Hotel zum Theater Equilibre**

VINCENT CALLEBAUT ARCHITECTURES _ www.vincent.callebaut.org

Zweiter Teil des Programms
Theater Equilibre

16:00 **Empfang**

17:00 **Begrüssung**

17:05 **Ansprache von Benoît Revaz,** Direktor des Bundesamtes für Energie

17:15 **Vortrag von Vincent Callebaut,** Architekt und Projektleiter «PARIS 2050: Die fruchtbaren Städte stellen sich den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts»

18:15 **Ansprache von Barbara Schwickert,** Präsidentin des Trägervereins Energiestadt und Bau-, Energie- und Umweltdirektorin der Stadt Biel

ÜBERGABE DER LABEL **«ENERGIESTADT»**

18:35 **Ansprache von Daniel Büchel**, Vizedirektor des Bundesamtes für Energie und Programmleiter EnergieSchweiz

ÜBERGABE DER LABEL **«2000-WATT-AREAL»**

19:00 **Apéro riche**

20:00 **ENDE**

VINCENT CALLEBAUT ARCHITECTURES _ www.vincent.callebaut.org

Nützliche Hinweise

Anmeldung Bis am 11. September 2017
(mit der Anmeldekarte oder online auf www.energieschweiz.ch/energietag)

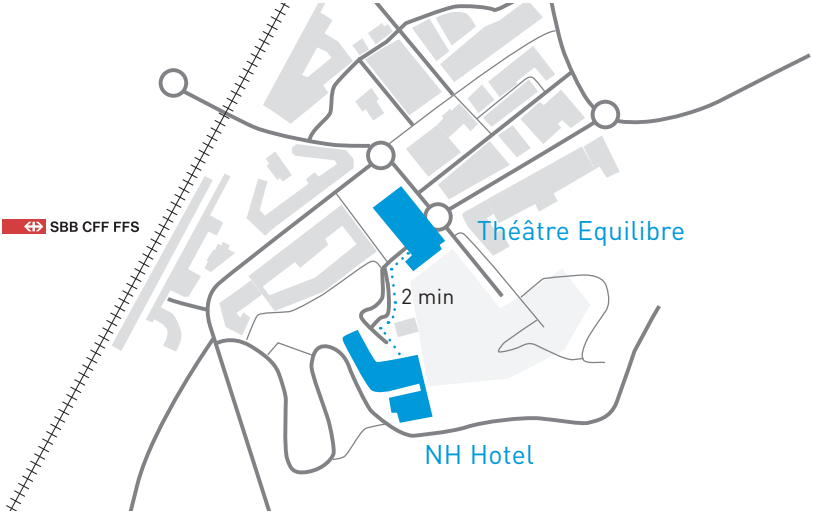
Preis Kostenlos; aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung jedoch unerlässlich

Ort Freiburg, Theater Equilibre, Place Jean Tinguely 1
(2 Minuten zu Fuss vom Bahnhof Freiburg entfernt)

Für die Arbeitsgruppen von 13:30-16:00: NH Hotel, Grand-Places 14, Freiburg, hinter dem Theater Equilibre, 3 Minuten zu Fuss vom Bahnhof Freiburg (sollten Sie das Hotel nicht finden, begeben Sie sich ins Theater Equilibre, wo am Eingang ein SOS-INFO-Stand vorgesehen ist)

Parking Kostenpflichtig in den Parkings «Manor» oder «Fribourg-Centre»
(die sich unter dem Theater befinden)

Bemerkungen Es werden keine Anmeldebestätigungen versendet.
Die Adressen entstammen verschiedenen Dateien. Es besteht die Möglichkeit, dass Sie diese Einladung mehrfach erhalten. Bitte geben Sie diese an andere Interessierte weiter.


SBB CFF FFS
Théâtre Equilibre
2 min
NH Hotel

25.9.2017 / Journée de l'énergie / Energietag
Inscription / Anmeldung

Je participe aux ateliers de l'après-midi et je choisis :
Ich nehme an den Arbeitsgruppen des Nachmittags teil und wähle:

13:30 – 14:30, NH Hotel ☐ N°1 ☐ N°2 ☐ N°3 ☐ N°4

15:00 – 16:00, NH Hotel ☐ N°1 ☐ N°2 ☐ N°3 ☐ N°4

17:00, Théâtre Equilibre ☐ Je participe à la manifestation
Ich nehme an der Veranstaltung teil

19:00, Théâtre Equilibre ☐ Je participe à l'apéritif
Ich nehme am Apéro teil

Fax 058 463 25 00
Mail bellinda.tria@bfe.admin.ch
Online www.suisseenergie.ch/journeedelenergie
www.energieschweiz.ch/energietag

Inscription jusqu'au 11 septembre 2017
Anmeldung bis am 11. September 2017

Nom, Prénom / Name, Vorname _____

Fonction / Funktion _____

Entreprise, commune / Firma, Gemeinde _____

Adresse _____

NPA, Localité / PLZ, Ort _____

Téléphone / Telefon _____

E-Mail _____

Date, signature / Datum, Unterschrift _____

Affranchir s.v.p

Bitte frankieren

Office fédéral de l'énergie
Bundesamt für Energie
Bellinda Tria
3003 Bern

Energiestadt
european energy award

suisse énergie
Notre engagement : notre futur.

P.P.
1700 Fribourg

La Poste CH SA

RECYCLED
Paper made from recycled material
FSC® C020089

Printed
Carbon neutral
www.climate-services.ch